

## Kammerbrief - Autorenrichtlinien

Haben Sie eine interessante Information oder einen berufspolitischen oder kammerrelevanten Beitrag, der für die Mitglieder der Psychotherapeutenkammer Berlin wissenswert sein könnte? Dann erwarten wir gern Ihren Artikel für unseren Kammerbrief.

Hier finden Sie alle Informationen zu Umfang, Inhalt und Abgabe Ihres Beitrages.

### Entscheidungswege

Die Redaktion entscheidet, ob ein Beitrag im Kammerbrief aufgenommen wird. Sie tagt 5-6mal im Jahr und steht Ihnen bei Ihrem Artikel beratend zur Seite. Für allgemeine Fragen und Detailabsprachen steht Ihnen gern das Referat für Öffentlichkeitsarbeit zur Verfügung:

### Redaktion

c/o Referat Presse- und Öffentlichkeitsarbeit  
Psychotherapeutenkammer Berlin  
Kurfürstendamm 184, 10707 Berlin  
Tel. 030 887140-13/-0  
info@psychotherapeutenkammer-berlin.de

### Zum Kammerbrief

Auflagenhöhe: 4.200 Stück  
Erscheint: 4mal im Jahr als Berliner Beilage zum PTJ  
März, Juni, September, Dezember  
Format: 21x28 cm (seit 01/2015)  
ISSN: 2195-5522

### Welche Kriterien soll ein eingereichter Artikel erfüllen?

1. Der Artikel sollte professions- und kammerrelevant sein. Kammerrelevant heißt, dass der Bezug zu den originären Aufgaben der Psychotherapeutenkammer – zugeschnitten auf Berliner Verhältnisse - deutlich erkennbar ist.
2. Der Artikel sollte die Berufsordnung (§3 (8) und §17 (1)) erfüllen:

§3 (8) Psychotherapeuten haben bei ihrem öffentlichen Auftreten alles zu unterlassen, was dem Ansehen des Berufsstandes schadet. Fachliche Äußerungen müssen sachlich informierend und wissenschaftlich fundiert sein. Insbesondere sind irreführende Heilungsversprechen und unlautere Vergleiche untersagt.

§17 (1) Psychotherapeuten sind verpflichtet, ihren Berufskollegen und Angehörigen anderer Heilberufe mit Respekt zu begegnen und Rücksicht auf deren berechnigte Interessen zu nehmen. Unsachliche Kritik an der Vorgehensweise oder dem beruflichen Wissen sowie herabsetzende Äußerungen über deren Person sind zu unterlassen.



### 3. Das Thema sollte in eines der folgenden Rubriken passen:

- Aus der Berufspolitik/Gesundheitspolitik in Berlin
- Meinungsseite
- Schwerpunktthema (prioritäres Thema)
- Aus der Praxis
- Aus den Kammergremien
- Aus der Wissenschaft – Relevantes für Berlin
- Kultur und Psychotherapie
- Bunte Seite / Forum / Termine

### 4. Länge des eingereichten Artikels

Die Anzahl der Zeichen reduziert sich um ggf. eingereichte Bilder/Grafiken. Auch die Nutzung von Gestaltungselementen reduziert die Zeichenanzahl. Die nachfolgenden Angaben beziehen sich somit auf reinen Fließtext.

- Einspaltiger Beitrag: ca. 1.300 Zeichen mit Leerzeichen/max. 1.600
- Zweispaltiger Beitrag: ca. 2.600 Zeichen mit Leerzeichen/max. 3.200
- Dreispaltiger Beitrag: ca. 3.900 Zeichen mit Leerzeichen/max. 4.800

Nehmen Sie Kontakt zu uns auf, wenn Sie unsicher sind, wie viel Platz für Ihren Artikel zur Verfügung steht. Zu lange Texte müssen von der Redaktion gekürzt werden.

### 5. Benennung Ihres Beitrages

Bitte reichen Sie Ihren **Text als .doc-Datei** bei der Redaktion ein und **benennen Sie die Datei wie folgt:** Autor\_Titel/Thema\_Datum\_Version  
(Beispiel: Meyer\_Traumatherapie\_140122\_01)

### 6. Dem Text fügen Sie bitte außerdem bei:

- Griffige Überschrift und Unterüberschrift (Teaser) max. 2-zeilig
- Kernaussage oder Zitat, die oder das im Text hervorgehoben werden soll.
- Ihr Kontakt: Name, Titel, Funktion und ggf. Einrichtung, Anschrift, E-Mail und/oder Telefon
- Farbfoto oder Grafik in **hochaufgelöster, druckfähiger Version** (3-5 MB) als .jpg oder .tiff – Motiv: Autor oder passend zum Thema. Bitte Quelle mit angeben, wer das Foto gemacht hat. Wenn Sie kein Bild haben, kann ggf. über die Redaktion ein Foto eingekauft werden. Ggf. Idee für ein Bildmotiv angeben.
- Internetlink – falls auf weitere Informationen verwiesen wird.

### 7. Redaktionsschluss (RS) für den Kammerbrief (zur groben Orientierung)

- Erscheinen Ende 1. Quartal: RS: Anfang Januar
- Erscheinen Ende 2. Quartal: RS: Anfang April
- Erscheinen Ende 3. Quartal: RS: Anfang Juli
- Erscheinen Ende 4. Quartal: RS: Anfang Oktober

Die aktuellen und verbindlichen Termine teilt Ihnen gerne das Referat Öffentlichkeitsarbeit mit.



## 8. Übertragung der Rechte an die Kammer

- Der Autor stimmt der kostenlosen Veröffentlichung im Kammerbrief der Psychotherapeutenkammer Berlin und der anschließenden Veröffentlichung auf der Website der Kammer (öffentlicher Bereich – Rubrik Publikationen) mit der Abgabe des Textes formlos zu. Er überträgt die Verwertungsrechte am Artikel/Beitrag an die Psychotherapeutenkammer Berlin. Mit der Abgabe des Textes erklärt er formlos, dass keine entgegenstehenden Verwertungsrechte zum eingereichten Text bestehen.
- Die Auflagenhöhe des Kammerbriefes liegt bei 4.200 Exemplaren. Sofern der Beitrag in anderen oder weiteren Kammerpublikationen veröffentlicht werden sollen oder die Kammer von Dritten zur weiteren Veröffentlichung angefragt wird, wird die Geschäftsstelle die vorhergehende Genehmigung beim jeweiligen Autor einholen.
- Die Geschäftsstelle behält sich vor, Texte aus Platzgründen längenmäßig zu kürzen. Inhaltliche Kürzungen oder Veränderungen werden nur nach Rücksprache mit dem jeweiligen Autor vorgenommen. Bei sehr langen Beiträgen kann ein Auszug oder eine Zusammenfassung im Kammerbrief gedruckt und der vollständige Beitrag auf der Website der Psychotherapeutenkammer Berlin veröffentlicht werden. In diesem Fall wird im Kammerbrief mit einem Link auf den vollständigen Text im Internet hingewiesen.
- Die Verantwortung im Sinne des Presserechts für den Kammerbrief trägt derzeit Vizepräsidentin Dorothee Hillenbrand.

## 9. Belegexemplar

- Der Autor erhält nach Veröffentlichung des Beitrages ein gedrucktes Belegexemplar. Bitte teilen Sie uns mit, an welche Adresse das Belegexemplar geschickt werden soll.

Stand: 01/2015  
Referat Presse- und Öffentlichkeitsarbeit  
Daniela Allalouf, M.A. - Tel. 030 887140-13